

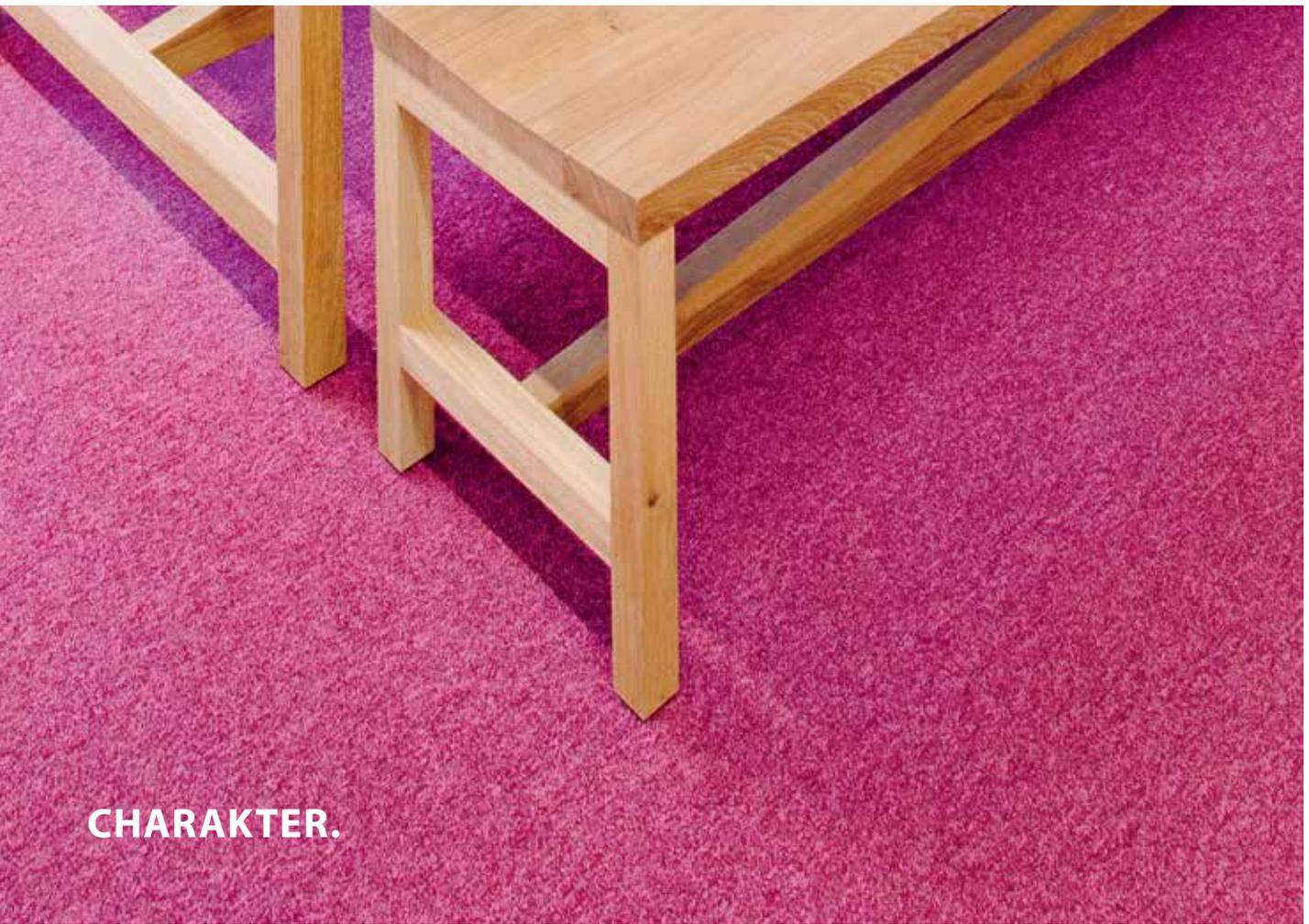
VERANT- WORTUNG.

In der Herstellung von Lebensmitteln ist die kompromisslose Gewährleistung hygienischer Anforderungen essenziell – in jedem Produktionsschritt. Die hochwertigen Transportbänder sind bestens auf die individuellen Ansprüche abgestimmt und sorgen neben Qualitäts- und Hygienegarantie auch für eine behutsame Beförderung zerbrechlicher Güter.



forbo

MOVEMENT SYSTEMS



CHARAKTER.



VERANTWORTUNG.

ZWEI GESCHÄFTS- BEREICHE MIT FÜHRENDEN MARKTPOSITIONEN

Forbo will grundsätzlich in Geschäftsfeldern tätig sein, in denen wir eine führende, globale Marktstellung haben oder eine solche erreicht werden kann. Dies ist heute sowohl bei Flooring Systems als auch bei Movement Systems der Fall.

Flooring Systems

Der Geschäftsbereich Flooring Systems bietet ein breites und attraktives Produktangebot von umweltfreundlichem Linoleum, hochwertigen Vinylbodenbelägen, Sauberlaufsystemen, Teppichfliesen, Nadelvliesbelägen sowie Flotex, dem waschbaren Textilboden, an. Dank ihrer ausgezeichneten Gebrauchseigenschaften und ihres attraktiven Designs sind diese Bodenbeläge die erste Wahl für öffentliche Gebäude, Warenhäuser, Krankenhäuser und Einrichtungen im Gesundheitsbereich, für Schulen, Bibliotheken, Geschäftsräume, Freizeitzentren, Hotels, Restaurants und Cafeterias sowie für Anwendungen im Wohnbereich. Mit einem Marktanteil von über 65% ist Forbo weltweiter Marktführer bei Linoleum.

Flooring Systems bietet unter dem Markennamen Eurocol auch Fertigklebstoffe zum Verlegen von Bodenbelägen und Keramikfliesen sowie Nivellier- und Ausgleichsmassen für die Bauindustrie an.

Movement Systems

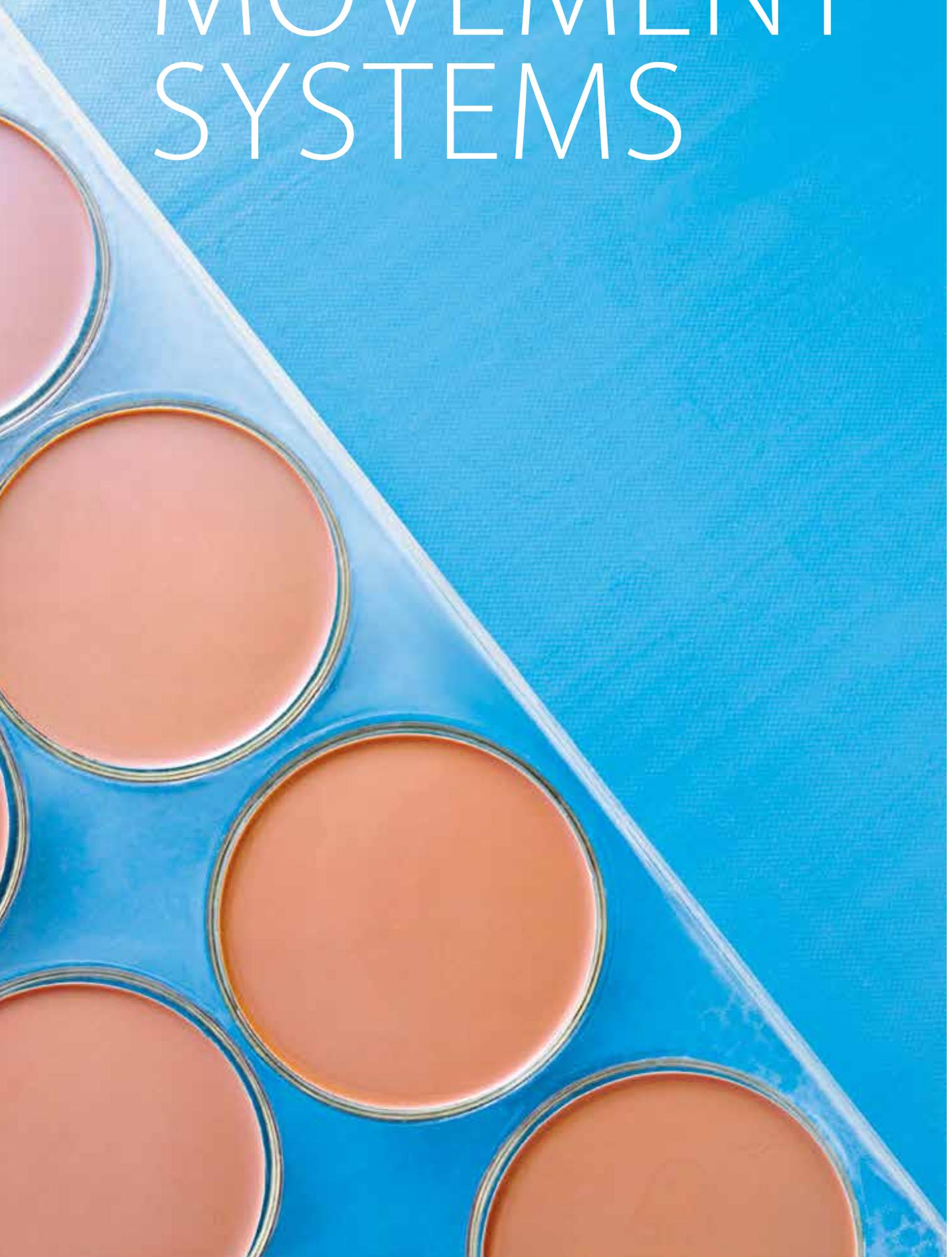
Der Geschäftsbereich Movement Systems nimmt weltweit eine führende Stellung ein als Anbieter von hochwertigen Transport- und Prozessbändern, Plastikmodulbändern, erstklassigen Antriebsriemen sowie Zahn- und Flachriemen aus synthetischen Materialien. Bekannt sind diese Produkte unter dem Markennamen Siegling. Sie werden für unterschiedlichste Anwendungen in der Industrie und in Handels- und Dienstleistungsbetrieben eingesetzt, zum Beispiel als Förder- und Prozessbänder in der Lebensmittelindustrie, als Laufbänder in Fitnessstudios oder als Flachriemen in Briefverteilanlagen.

Strategische Ausrichtung

Um als Gruppe mit unterschiedlich ausgerichteten Aktivitäten erfolgreich in den Märkten zu bestehen, agieren die beiden Geschäftsbereiche unabhängig und mit einer hohen Flexibilität, jedoch immer entlang der für die gesamte Gruppe geltenden strategischen Ausrichtung:

- Basierend auf einer ausgeprägten Kundenorientierung, einem hohen Dienstleistungsgrad, Innovation sowie einer starken Weltmarke schaffen wir globale Führungspositionen in klar definierten Marktsegmenten.
- Dank einer starken Marktorientierung prägen wir Märkte und erwirtschaften profitables Wachstum.
- Wir bauen signifikante Positionen in Wachstumsmärkten auf.
- Wir erwerben Unternehmen zur Erweiterung des Produktangebots, zur Konsolidierung und/oder für einen verstärkten Marktzugang.
- Wir entwickeln eine High-Performance-Kultur und stellen entsprechende Fähigkeiten und Kompetenzen auf allen Ebenen bereit.

MOVEMENT SYSTEMS



VERANTWORTUNG

GEWISSEN- HAFTE HANDHABUNG

Neben der Sicherstellung aller hygienischen Anforderungen spielt in der Herstellung süßer Schokoladenkreationen auch deren behutsamer Transport eine wichtige Rolle. Dabei nehmen Parameter wie die Oberflächenstruktur, Ablöseigenschaften und innovative Bandkantenversiegelungen unserer Transportbänder eine zentrale Funktion ein. Wir bieten unseren Kunden nicht nur durch funktionsgerechte Anwendungseigenschaften und hochwertige Materialität unserer Produkte einen Mehrwert, sondern stehen ihnen auch als Innovationspartner in der Findung gesamtgesellschaftlicher Lösungen zur Seite.



MOVEMENT SYSTEMS: PRODUKTANGEBOT UND SERVICE ÜBERZEUGEN

«Im Jahr 2015 dürfen wir erneut auf ein erfolgreiches Jahr für Movement Systems zurückschauen. Konsequente Anstrengungen zur Umsetzung der Strategie in allen Unternehmensbereichen haben viel Positives bewegt. Wir haben sowohl Umsatz als auch Ertrag in allen Regionen deutlich gesteigert. Dazu beigetragen haben innovative und anwendungsspezifische Produktneuheiten mit Eigenschaften, die Mehrwert im Produktions- oder Logistikaufbau unserer Kunden in verschiedensten Industrien generieren, sowie wachstumsunterstützende Investitionen, neu etablierte globale Fabrikationsprozesse und weitere Optimierungsprozesse in der gesamten globalen Wertschöpfungskette, die unsere Produktivität und Effizienz nochmals deutlich gesteigert haben. Wir sind auf dem richtigen Weg, unsere Marktposition weiter zu stärken.»

Der Geschäftsbereich Movement Systems erzielte im Berichtsjahr einen Umsatz von CHF 347,8 Mio (Vorjahr: CHF 342,2 Mio), was gegenüber dem Vorjahr einem deutlichen Wachstum von 6,7% in Lokalwährungen entspricht. In Konzernwährung betrachtet reduzierten negative Währungseinflüsse dieses jedoch auf 1,6%. Der Anteil am Konzernumsatz betrug 30,5%. Zu diesem erfreulichen Umsatzplus haben alle Regionen beigetragen. Auch in den gesättigten, eher traditionellen Märkten haben wir Marktanteilsgewinne verbuchen können. Dies und die konsequent umgesetzten operativen Aktivitäten zur ganzheitlichen Optimierung von globalen Prozessen haben sich nochmals deutlich positiv auf das Betriebsergebnis (EBIT) ausgewirkt, das auf CHF 42,9 Mio (Vorjahr: CHF 37,0 Mio) angestiegen ist, was einer signifikanten Erhöhung von 15,9% entspricht. Die EBIT-Marge von 12,3% (Vorjahr: 10,8%) liegt 1,5 Prozentpunkte über Vorjahr.

Alle Regionen trugen zum Umsatzwachstum bei

Alle Regionen und auch fast ausnahmslos alle Märkte haben mit unterschiedlichen Wachstumsimpulsen zur



Jean-Michel Wins
Executive Vice President
Movement Systems

starken Umsatzentwicklung beigetragen. In Europa ist besonders erfreulich, dass sich der Hauptmarkt Deutschland nach verhaltenen Jahren steigern konnte. Doch auch Wachstumsmärkte wie die Türkei, Russland und die Tschechische Republik haben mit einem deutlichen Umsatzplus zum Erfolg beigetragen, wenn auch noch in einer bescheidenen Grössenordnung. Die Schweiz verzeichnete aufgrund des starken Schweizer Frankens einen negativen Umsatzeffekt. Zum Wachstum in der Region Amerikas haben einerseits langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeiten mit Grosskunden in Nordamerika in Kundensegmenten wie Logistik und Lebensmittel beigetragen und andererseits erfreuliche Grossaufträge im Lebensmittelbereich in Mexiko. Auch Asien/Pazifik hat seinen starken Wachstumskurs fortgesetzt. Mit ein Grund dafür war das überdurchschnittliche Umsatzplus in Indien, Südkorea und Südostasien, wo wir die lokalen Organisationen im Bereich Verkauf und Konfektionierung in den vergangenen Jahren fokussiert ausgebaut haben. Grossprojekte wie die Ausrüstung des Flughafens Incheon in Südkorea oder grosse Aufträge für die Textilindustrie in Indien haben ebenfalls positiv zum Wachstum beigetragen. In China spüren wir hingegen eine Verlangsamung der Konjunktur.

Alle Kundensegmente verzeichneten eine Umsatzsteigerung

Die seit Jahren strategisch fokussiert aufgebaute Produktgruppe der Prolink-Plastikmodulbänder ist erneut deutlich zweistellig gewachsen und hat sich nun auch im Raum Asien/Pazifik etabliert. Diese Bänder werden insbesondere bei Anwendungen in der Lebensmittelindustrie, in der Logistik sowie bei der industriellen

Produktion eingesetzt, wo konventionelle Transilon-Transportbänder aufgrund ihrer Bauart für gewisse Förder- und Prozessaufgaben nur bedingt geeignet sind. Der verstärkte Ausbau von Extremultus-Antriebsriemen zeigt ebenfalls erste Erfolge.

Besonders erwähnenswert ist, dass wir in allen Kundensegmenten ein Wachstum erzielen konnten. Ein zweistelliges Wachstum verzeichneten wir in den Bereichen Logistik, Lebensmittel und Tabak, was auf überzeugende und verlässliche kundenspezifische Lösungen zurückzuführen ist, basierend auf innovativen Sortimentsergänzungen mit qualitativ hochstehenden Eigenschaften. Auch die Umsatzentwicklung in den übrigen Segmenten Textil, Sportlaufbänder, industrielle Produktion, Rohmaterial sowie Papier/Druck erhöhte sich aufgrund von überzeugenden Band- und Applikationslösungen erfreulich.

Innovationspartner für unsere Kunden

Movement Systems bietet nicht nur verschiedenste Arten von Transport- und Antriebsbändern an, sondern ist mit seinem fachspezifischen Know-how ein zuverlässiger Partner für gesamtheitliche Lösungen und zeichnet sich als Innovationspartner für Anlagenbauer und Endkunden aus. Bei neuen Produktentwicklungen spielen vielfach kleine Details im Zusammenspiel von Anwendungseigenschaften und verwendeten Materialien eine entscheidende Rolle. Auch im Berichtsjahr haben wir dafür wesentliche Ressourcen zur Erweiterung des Produktportfolios und für spezifische Applikationen in komplexen Anlagen aufgewendet.

Mit der im Berichtsjahr eingeführten neuen Generation des energiesparenden Transportbands AmpMiser™ 2.0 sparen unsere Kunden zusätzlich Energie. Die mit einer patentierten Spezialgleitschicht versehenen Bänder zeigen ihre Vorteile am deutlichsten, wo kontinuierlich Fördergut transportiert wird und viele Bänder im Einsatz sind: auf Flughäfen und in Logistik- oder Postverteilzentren. Bei solchen Anwendungen werden Energieeinsparungen der Gesamtanlagen von bis zu 50 Prozent gemessen.

Für die lebensmittelverarbeitende Industrie haben wir einen Bandtypen eingeführt, der aufgrund der Oberflächenstruktur und der speziellen Bandkantenversiegelung höchsten Hygieneansprüchen gerecht wird: Öle, Fette, Feuchtigkeit und Bakterien können nicht in das Band eindringen. Die neue Laufseitenstruktur, die besonders reibungsarm und reinigungsfreundlich ist, ver-

hilft dazu, dass die Bandreinigung einfach und schnell vollzogen werden kann.

Zu den Innovationen im Berichtsjahr gehört auch die neue Serie 11 der Prolink-Plastikmodulbänder, die mit ihrem geringen Gewicht speziell für Förderanlagen mit engen Radien für höchste Leistung und Zuverlässigkeit entwickelt wurde. Die Kurvenbänder bieten eine grosse Vielseitigkeit und lassen sich für den Einsatz in unterschiedlichsten Anwendungen konfigurieren. Sie ermöglichen dadurch raum- und kostensparende Anlagenkonstruktionen und sind resistent gegenüber heissem Wasser sowie Reinigungs- und Desinfektionsmitteln.

Auch das Produktportfolio der Extremultus-Flachriemen haben wir fokussiert erweitert. Der neue Flachriemen Grip Star™ wird insbesondere in Verpackungsanlagen zur Weiterverarbeitung von Papier, Kartonagen, Wellpappen und Tissueprodukten eingesetzt. Mit der neuen Beschichtung können die Produkte sicher, rationell und markierungsfrei verarbeitet werden, mit allen Vorteilen von Gummi, jedoch ohne dessen Neigung zu Versprödung und Querrissen.

Wir haben in verschiedene Fabrikations- und Produktionsanlagen weiter investiert. Um die Servicekapazität zu erhöhen, haben wir verschiedene Stützpunkte mit neuen und zusätzlichen Servicetools wie Heizpressen bestückt.

In kleinen Schritten zu operativer Spitzenleistung

Auch im Geschäftsjahr 2016 werden wir die strategischen Initiativen weiter konsequent in allen Unternehmensbereichen umsetzen, indem wir unser Produktangebot spezifisch auf die Bedürfnisse der Kundensegmente abgestimmt ergänzen sowie unsere Vertriebs- und Servicestruktur gezielt ausbauen.

Zusätzlich werden wir auch im neuen Jahr die gestarteten Initiativen bezüglich einer ganzheitlichen Optimierung der Prozesse fokussiert weiterführen. Wir haben im Berichtsjahr viele Verbesserungen erzielen können, indem wir globale Fabrikationsprozesse etabliert und Effizienzprojekte in der Rollenproduktion lanciert haben. Wir sehen weiteres Potenzial in den Abläufen und Methoden rund um Operations, Produktionsplanung, Supply Chain Management und Qualität, um noch effizienter zu agieren und unseren Industriestandard weiter erhöhen zu können.

BRANCHENSPEZIFISCHE NEUHEITEN ÜBERZEUGEN

Nicht immer sichtbar, jedoch fast überall präsent, sorgt Movement Systems dafür, dass viele Produktionsschritte reibungslos und optimal ablaufen. Unsere Lösungen zeichnen sich durch hohe Wirtschaftlichkeit, Präzision und Zuverlässigkeit aus. Als kompetenter Partner bei der Entwicklung branchenspezifischer und zukunftsweisender Lösungen zum Antreiben, Fördern und Fertigen hat sich Forbo auch im Berichtsjahr profiliert.

Neue Generation energiesparender Transportbänder

Mit der Prämisse, die Umweltverträglichkeit zu maximieren und gleichzeitig den Produktnutzen zu erhöhen, betreibt Movement Systems erfolgreich Forschung und Entwicklung in enger Zusammenarbeit

mit Erstausrüstern und Anwendern. Die neue Generation energiesparender Transportbänder AmpMiser™ 2.0 ist dafür ein weiteres Beispiel. Mit deutlich reduziertem Reibungskoeffizienten wirkt die Bandkonstruktion dort, wo die Energieverluste einer Förderanlage üblicherweise am grössten sind: bei der Reibpaarung zwischen Bandunterseite und Gleittisch. Durch die Ausrüstung des Laufseitengewebes mit einer patentierten Texglide-Beschichtung entsteht eine Gleitschicht, die dauerhaft wie ein trockenes Schmiermittel wirkt und dadurch den Energiebedarf minimiert. Die AmpMiser-Transportbänder zeigen ihre Vorteile am deutlichsten, wo kontinuierlich Fördergut transportiert wird und grosse Bandmengen im Einsatz sind, auf Flughäfen und in Logistik- oder Verteilzentren. Bei solchen Anwendungen werden Energieeinsparungen der Gesamtanlagen von bis zu 50 Prozent gemessen. Weitere Vorteile sind die Eignung für verzinkte Gleittische und die Senkung der CO₂-Emissionen durch den geringeren Energiebedarf.



Plastikmodulbänder für enge Kurvenradien

Konventionelle Transportbänder sind aufgrund ihrer Bauart für gewisse Förder- und Prozessaufgaben nur bedingt geeignet. Als optimale Ergänzung dazu baut Movement Systems das Produktangebot im Bereich der Plastikmodulbänder fokussiert aus. Im Berichtsjahr wurden spezielle Kurvenbänder entwickelt, die besonders leicht sind sowie allgemein mit engen Radien überzeugen und dadurch raum- und kostensparende Anlagenkonstruktionen ermöglichen. Die Einzelmodule werden durch Kupplungsstäbe beweglich miteinander verbunden und endlos gemacht. Sie bieten den kleinsten zurzeit verfügbaren Kurvenradius bei

hoher Kraftübertragung und sind damit einzigartig im Markt – sie ermöglichen eine Raumersparnis von bis zu 33 Prozent gegenüber Standardbändern. Diese Bänder werden vor allem in Bäckereien eingesetzt, wo teigbasierende Produkte wie Gebäck, Baguettes oder auch Pizzas hergestellt und weiterverarbeitet werden.

Rundum hygienisches Band

Mit Prosan™ wurde für die lebensmittelverarbeitende Industrie ein spezielles Band insbesondere für die Verarbeitung von Teig entwickelt, das rundum hygienisch ist. Durch die Frayfree-Bandkonstruktion haben unversiegelte Bänder nahezu flusenfreie Bandkanten. Mit der optionalen Smartseal-Bandkantenversiegelung entsteht ein rundum geschützter, langlebiger Bandkörper, der höchste Hygienesicherheit bietet: Öle, Fette, Feuchtigkeit und Bakterien können so nicht in das Band eindringen. Zusätzlich bietet das Band eine neue Laufseitenstruktur, die besonders reibungsarm sowie reinigungsfreundlich ist, sodass die Bandreinigung einfach und schnell vollzogen werden kann.

«WETTBEWERBSVORTEIL
DURCH ANWENDUNGS-
KNOW-HOW»

